

## Gemeinsam in die Zukunft starten

### Die Alloheim Seniorenresidenzen veranstalten einen regionsübergreifenden „Azubitag“

SACHSEN/THÜRINGEN. Mit einem Ausbildungsplatz in der Pflegebranche sind Schulabgänger für die berufliche Zukunft bestens gewappnet. Durch den demographischen Wandel gehören Pflegefachkräfte dauerhaft zu den zukunftssträchtesten Berufsbildern. Im Rahmen eines großen „Azubitags“ laden die Alloheim Senioren-Residenzen jetzt alle 50 Auszubildenden der Regionen Sachsen und Thüringen zu einem erlebnisreichen Tag nach Königstein ein.

Immer mehr Schulabgänger erkennen die Krisenfestigkeit von Pflegeberufen. „Mit einer Ausbildung als Pflegefachkraft hat man die Möglichkeit, einen verantwortungsvollen Beruf auszuüben, Menschen zu helfen und echte Teamarbeit zu erleben. Durch die demographischen Veränderungen der Gesellschaft bietet ein Job in der Pflegebranche außerdem vielseitige Karriere- und Weiterbildungschancen“, weiß Birgit Dräger, Leiterin der Seniorenresidenz „Haus am See“ in Bad Elster. Gemeinsam mit 12 weiteren Einrichtungen veranstaltet sie am 13. September einen großen „Azubitag“. Insgesamt 50 Auszubildenden der Alloheim Unternehmensgruppe aus den Regionen Sachsen und Thüringen werden an der Aktion teilnehmen. „Früh morgens werden wir nach Königstein aufbrechen“, erzählt Birgit Dräger, „von dort geht es per Schlauchboot und Floß durch die wunderschöne Sächsische Schweiz, vorbei an der bekannten Bastei bis in das malerische Elbstädtchen Wehlen.“ Nach einem kräftigenden Barbecue wird bis nach Pirna weiterge paddelt. „Zurück zum Ausgangspunkt geht es dann per ‚Highspeed‘“, lacht Birgit Dräger, „mit einem Speed-Boot werden wir abgeholt und nach Königstein gefahren.“

Im Mittelpunkt der Aktion soll die Förderung des Miteinander und des Teamgefühls stehen. „Gemeinsam für ein Ziel kämpfen zu können, ist für einen Beruf in der Pflegebranche sehr wichtig“, sagt die Birgit Dräger, „auf den Booten und Flößen müssen unsere Auszubildenden zusammenarbeiten, um vorwärts zu kommen und um schließlich den Endpunkt der Route zu erreichen. Wir wollen den jungen Leuten ein Gefühl der Gemeinschaft vermitteln und dies mit einem Erfolgserlebnis belohnen.“ Selbstverständlich soll auch der Spaß bei dem „Azubitag“ nicht zu kurz

kommen. „Wir möchten Auszubildenden mit dieser Aktion die Chance geben, sich näher kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und auch den Einrichtungsleitern in ent-



spannter Atmosphäre zu begegnen“, sagt Birgit Dräger, „wir wollen unserem Credo ‚Wir dienen Ihrer Lebensqualität‘ gerecht werden. In Bezug auf unsere Bewohner, aber selbstverständlich auch auf unsere Mitarbeiter und Auszubildenden.“